

Die Dramen des Euripides.

[45571]

In den Verhältnissen der Urschrift ins Deutsche
übersetzt von

Carl Bruch.

Von diesem Werke ist nunmehr der zweite
Band erschienen, der die folgenden 6 Dramen
enthält:

1. Hekabe. — 2. Die Schusslehenen. —
3. Herakles. — 4. Andromache. — 5. Elektra. —
6. Helena.

Diesem Bande wird sich im Laufe des
nächsten Jahres der dritte Band anschließen,
sodass dann die sämtlichen Dramen des Euripides
vorliegen.

Die „Ausgewählten Dramen des Euripides“,
welche unter diesem Titel zuerst erschienen, bilden
den ersten Band der Gesamt-Ausgabe,
neben welcher jedoch die „Ausgewählten Dramen“
als eine besondere, für sich abgeschlossene Aus-
gabe bestehen bleiben.

Der erste Band enthält:

1. Medea. — 2. Iphigenie in Aulis. —
3. Iphigenie bei den Tauriern. — 4. Alkestis.
- 5. Hippolyt. — 6. Ion.

Preis für jeden Band auf f. Velin-
Papier:

Brosch. 5 M ord., — 3 M 75 S netto,
3 M 35 S bar und 6+1, gebunden:
6 M ord. — 4 M 50 S no., 4 M bar
und 6+1.

Preis der „Ausgewählten Dramen“:
Broschiert 5 M ord., — 3 M 75 S no.,
3 M 35 S bar und 6+1; gebunden mit
Goldschnitt: 6 M 50 ord., 4 M 90 S
netto, 4 M 35 S bar u. 6+1.

Der Inhalt der beiden Bände ist auch in
einzelnen Heften, jedes Drama für sich abge-
schlossen, zu haben.

Preis für jedes Heft, brosch. 60 S ord.,
45 S netto, 40 S bar u. 6+1.

Ferner empfehlen wir von demselben Ver-
fasser:

Des Quintus Horatius Flaccus Oden.
Broschiert 3 M ord., 2 M 25 S netto,
2 M bar; gebunden 4 M 25 ord.,
3 M 20 S netto, 2 M 85 S bar.

Lebensweisheit der Alten in Sentenzen
aus Aeschylus, Sophokles, Euripides.
Brosch. 3 M ord., 2 M 25 S netto,
2 M bar; gebunden 4 M 25 S ord.,
3 M 20 S netto, 2 M 85 S bar.

Roma. Lyrische Dichtungen aus dem rö-
mischen Alterthum. Brosch. 4 M ord.,
3 M netto, 2 M 65 bar; gebunden
6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar.

Die Uebersetzungen Bruch's sind allseitig
von den Fachleuten als mustergültig anerkannt,
sodass wir die Werke mit Recht empfehlen kön-
nen. Die Fortsetzung der Dramen des Euripi-
des ist wiederholt als wünschenswert bezeichnet,
und hat sich der Verfasser, diesen Wünschen
nachgebend, zur Uebersetzung der gesammten
Dramen entschlossen.

Wir bitten dringend, zum Feste die obigen
Werke schnellstens zu verlangen, denn mit den-
selben ist unstreitig guter Erfolg zu erzielen.

Minden (Westf.) J. C. C. Brun's Verlag.

Phantasten und Märchen

[44077] von **Gustav Kastropp**,
Verfasser des „Kain“, des „Heinrich von Ofter-
dingen“, „Dornröschen“ etc. etc.

Ein farbenprächtiger Strauß duftiger, tau-
frischer Blüten, für die reifere Jugend sowohl
wie für den Erwachsenen. Von der Kritik
günstig beurteilt.

In Prachtbd. m. Goldschn., kl. 4°, 5 M ord.,
à cond. 4 M, fest 3 M 50 S, bar 3 M 35 S;
brosch. 4 M, à cond. 3 M 20 S, fest 2 M 80 S,
bar 2 M 67 S.

Verlag von **Hans Wasserlampf & Comp.**,
Commandit-Gesellschaft in Hannover.

Künftig erscheinende Bücher.

**Absatz der ersten Auflage:
16 000 Exemplare in 3 Monaten!**

[45722]

Demnächst wird bei uns in 2. vermehr-
ter Auflage erscheinen:

Die Nonne,

auch

Fichtenspinner, Fichtenbär, Rothbauch
genannt,

[Liparis monacha].

Naturgeschichtl. Beschreibung der Nonne,
nebst kurzer Darlegung der Lebensweise etc.,
dann **Bezeichnung der Massnahmen zur
Vertilgung des Insektes.**

Auf Veranlassung
der beteiligten Ministerien
zusammengestellt von

bayerischen Forstbeamten.

Diese 2. Aufl. ist 2¼ Bogen in 8° stark
mit 6 Abbildungen in gelungenem Farben-
druck auf einer Tafel.

Der Preis erhöht sich auf 30 S ord.,
in Rechnung mit 25%, bar mit 33⅓%
und auf 100:5 Explr.

Da auf Massenabsatz berechnet, der
billige Preis und doch entsprechende Be-
dingungen, so dass Verwendung lohnt.

Hochachtend

München, November 1890.

M. Rieger'sche Univers.-Buchhandlung
Gustav Himmer.

[45779] In einigen Tagen erscheint:

Die Hypogaeen Deutschlands.

Eine Monographie

von

Dr. Rud. Hesse
in Marburg.

Zweite Lieferung.

Preis 4 M 80 S.

Ich bitte die Fortsetzung zu verlangen,
soweit nicht schon bestellt.

Halle, 2. Dezember 1890.

Ludw. Hofstetter.

Verlag von Max Babenzien in Rathenow.

[44205]



Für Weihnachten!



Anfang Dezember d. J. wird komplett der
I. Band von

Uniformenkunde.

Lose Blätter

zur

**Geschichte der Entwicklung der
militärischen Tracht in Deutschland.**

Herausgegeben,

gezeichnet und mit kurzem Texte versehen

von

Richard Knötel.

Der Militärmaler R. Knötel öffnet in diesem
Werke seine Mappen, um seine speziellen
Studien einem grösseren Kreise nutzbar zu
machen.

Zunächst wendet sich diese Veröffentlichung
an den Militär, den Historiker, den bildenden,
wie den dramatischen Künstler, dürfte aber in
gleicher Weise für jeden Freund des Soldaten-
standes von Interesse sein.

Für die Wahl der darzustellenden Truppen,
bei welchen alle Kontingente des Reichsheeres,
sowie alle Waffen bedacht werden sollen, waren
für den Herausgeber zwei Gesichtspunkte lei-
tend. Einmal sollten die älteren, berühmteren
Regimenter Darstellung finden, sodass sich das
Werk in dieser Hinsicht gewissermassen zu
einer Ruhmeshalle unserer Heere gestalten wird.
Andrerseits wurde Wert darauf gelegt, seltene
Uniform-Abbildungen zu liefern, solche von
Truppenteilen, die nur vorübergehend zum Be-
stande unserer Heere gehört haben, wie unter
anderen die Freiwilligen-Formationen 1813 etc.
Namentlich sollen hier noch nicht veröffent-
lichte Uniformen zur Darstellung gelangen.
Wir hoffen dadurch ganz besonders die Herren
Sammler von Uniformen-Abbildungen zu er-
freuen und ihnen Gelegenheit zu geben, etwaige
Lücken in ihren Sammlungen zu füllen. Dass
bei den Zeichnungen, neben lebensvoller Grup-
pierung vor allem auf absolute Korrektheit in
allen militärischen Einzelheiten gesehen wurde,
ist selbstverständlich.



**Kplt. 50 Blatt in eleganter Mappe 18 M ord.,
13 M 50 S bar.**

**Die Mappe dürfte für Weihnachten
viel verlangt werden!**

Ich bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Rathenow, 24. November 1890.

Max Babenzien,
Verlagshandlung.